

Oltener - Tagblatt

13. September 1995

1994 weniger Gefängnisausbrüche

sda. Aus den Schweizer Gefängnissen und Arbeitserziehungsanstalten sind 1994 deutlich weniger Insassen ausgerissen als im Jahr zuvor. Es gab 2716 Ausbrüche, 12 Prozent weniger als 1993. 1994 verbüssten insgesamt 4320 Erwachsene eine Strafe, gegenüber 4090 im Vorjahr.

2716 Häftlinge ergriffen 1994 die Flucht. 1993 waren es 3084 gewesen. Sie schnupperten meist nur für kurze Zeit unge-siebte Luft. Üblicherweise werden vier Fünftel geschnappt und in ihre Zellen zurückbefördert. 524 Gefangene konnten sich letztes Jahr auf Nimmerwiedersehen davonmachen, gegenüber 544 im Jahr zuvor. Mehr als ein Drittel aller Ausbrecher sind unter 18 Jahre alt.

Der Anteil ausländischer Häftlinge in der Schweiz ist in geschlossenen Anstalten mit 70 bis 90 Prozent markant höher als in den offenen mit 10 bis 50 Prozent. Im Landesdurchschnitt beträgt der Ausländeranteil knapp unter 50 Prozent und ist damit um ein Prozent höher als in den Nachbarländern.